

## Tagesordnung I Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 1. November 2016

Vorlagen-Nr. 16-F-03-0109

### Öffentliche Trinkbrunnen

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 26.10. 2016

In der Wiesbadener Innenstadt standen in den 80-er und 90-er Jahren drei mit Leitungswasser gespeiste Trinkbrunnen, u.a. am Platz der Deutschen Einheit und in der Kirchgasse in Höhe der Galeria Kaufhof - damals gestaltet nach dem Vorbild der blauen Berliner Brunnen. Derzeit existiert nach unserem Kenntnisstand nur noch der etwas versteckt liegende Trinkbrunnen in der Alfons-Paquet-Straße seitlich der Sportarena.

Das Trinken von Leitungswasser anstelle von flaschenweise gekauftem Mineral-/oder Tafelwasser ist ein einfacher Beitrag, den jeder und jede Einzelne zum Klimaschutz leisten kann. Im Wiesbadener CO<sub>2</sub> Marathon (<https://www.co2marathon.org/>) heißt es dazu: „Für Produktion, Abfüllung und Transport von Wasserflaschen wird viel Energie benötigt. Leitungswasser trinken spart bei 2 l am Tag 449 g und in 2 Wochen 6,3 kg CO<sub>2</sub> ein.“ Auch Wiesbadener Schulen, z. B. das Dillthey-Gymnasium, haben bereits Leitungswasser-Trinkbrunnen für die Schülerinnen und Schüler installiert.

Gut sichtbare Trinkbrunnen an zentralen Plätzen in der Fußgängerzone oder im Kulturpark Schlachthof fördern nicht nur das Trinken von Leitungswasser und leisten einen Beitrag zur Vermeidung von Plastikmüll in Form von Einweg-Flaschen. Angesichts der durch den Klimawandel absehbar steigenden sommerlichen Innenstadttemperaturen wäre die Installation solcher Brunnen zudem ein Beitrag zur Gesundheitsvorsorge. Gerade Wiesbaden als Stadt des Wassers kann damit an die Tradition ihrer öffentlichen Brunnen anknüpfen und einen weiteren touristischen Akzent für die vielen BesucherInnen der Stadt setzen.

Die Stadt Frankfurt geht bei diesem Thema in Kooperation mit der Mainova mit gutem Beispiel voran. Am 19.09.2016 wurde in der Liebfrauenstraße/Ecke Zeil ein erster Trinkbrunnen eingeweiht. Weitere sollen folgen, siehe [https://www.mainova.de/ueber\\_uns/presse/28534.html](https://www.mainova.de/ueber_uns/presse/28534.html).

### Der Ausschuss möge beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- warum die in früheren Jahren bestehenden Leitungswasser-Trinkbrunnen in der Innenstadt abgebaut wurden.
- ob es neben dem Brunnen Alfons-Paquet-Straße noch weitere Trinkbrunnen in der Innenstadt oder an anderen öffentlich stark frequentierten Plätzen gibt.
- von wem der Brunnen Alfons-Paquet-Straße betrieben wird und was der Unterhalt jährlich kostet.

2. Der Magistrat wird gebeten, die Installation von weiteren vier bis fünf Leitungswasser-Trinkbrunnen an geeigneten und öffentlich stark frequentierten Plätzen zu prüfen und das Ergebnis zeitnah darzustellen.

## Beschluss Nr. 0100

Der Antrag wird in folgender Fassung angenommen:

1. Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- warum die in früheren Jahren bestehenden Leitungswasser-Trinkbrunnen in der Innenstadt abgebaut wurden.
- ob es neben dem Brunnen Alfons-Paquet-Straße noch weitere Trinkbrunnen in der Innenstadt oder an anderen öffentlich stark frequentierten Plätzen gibt.
- von wem der Brunnen Alfons-Paquet-Straße betrieben wird und was der Unterhalt jährlich kostet.

2. Der Magistrat wird gebeten, die Installation von weiteren vier bis fünf Leitungswasser-Trinkbrunnen an geeigneten und öffentlich stark frequentierten Plätzen zu prüfen und das Ergebnis, auch hinsichtlich der Kosten, zeitnah darzustellen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2016

Maritzen  
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .11.2016

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Gabriel  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .11.2016

Dezernat IV  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat II  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich  
Oberbürgermeister